

# Einbringung Haushalt

2012



Gemeinderat

17. Januar 2012



## Inhalt

### Gliederung:

- Ausgangslage und Statistiken
- Erträge – Haupteinnahmen
- Aufwandseite – Umlagen und Kosten
- Haushaltsentwicklung in den Produkten bzw. in den Produktbereichen
- Schlussbetrachtung



## Ausgangslage

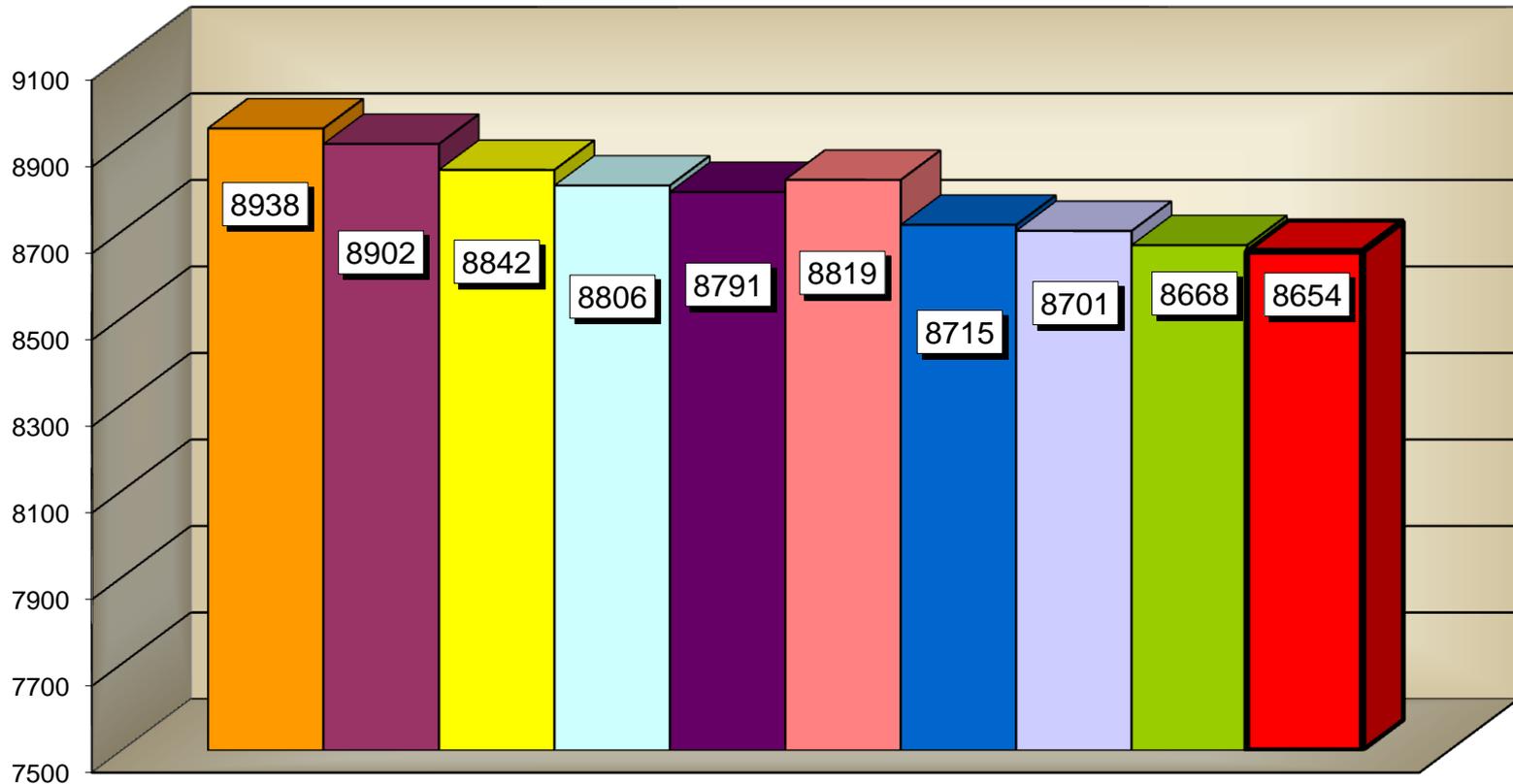
### Neue Regelungen im GFG 2012:

- **Demografiefaktor**  
Entwicklung Einwohnerzahl der letzten 3 Jahre
- **Veränderung Schüleransatz**  
Keine Schulformen – Nun Halb- und Ganztagschulen
- **Soziallasten**  
Veränderung des Faktors von bisher 9,6 auf 15,3 pro Bedarfsgemeinschaft
- **Erstmals Flächenansatz**  
Neu: 0,24 je Einwohner
- **Einmalige Abmilderungshilfe**  
1. Berechnung ca. 102.000,00 €, fließt ein in die Umlagegrundlagen für die Kreisumlage



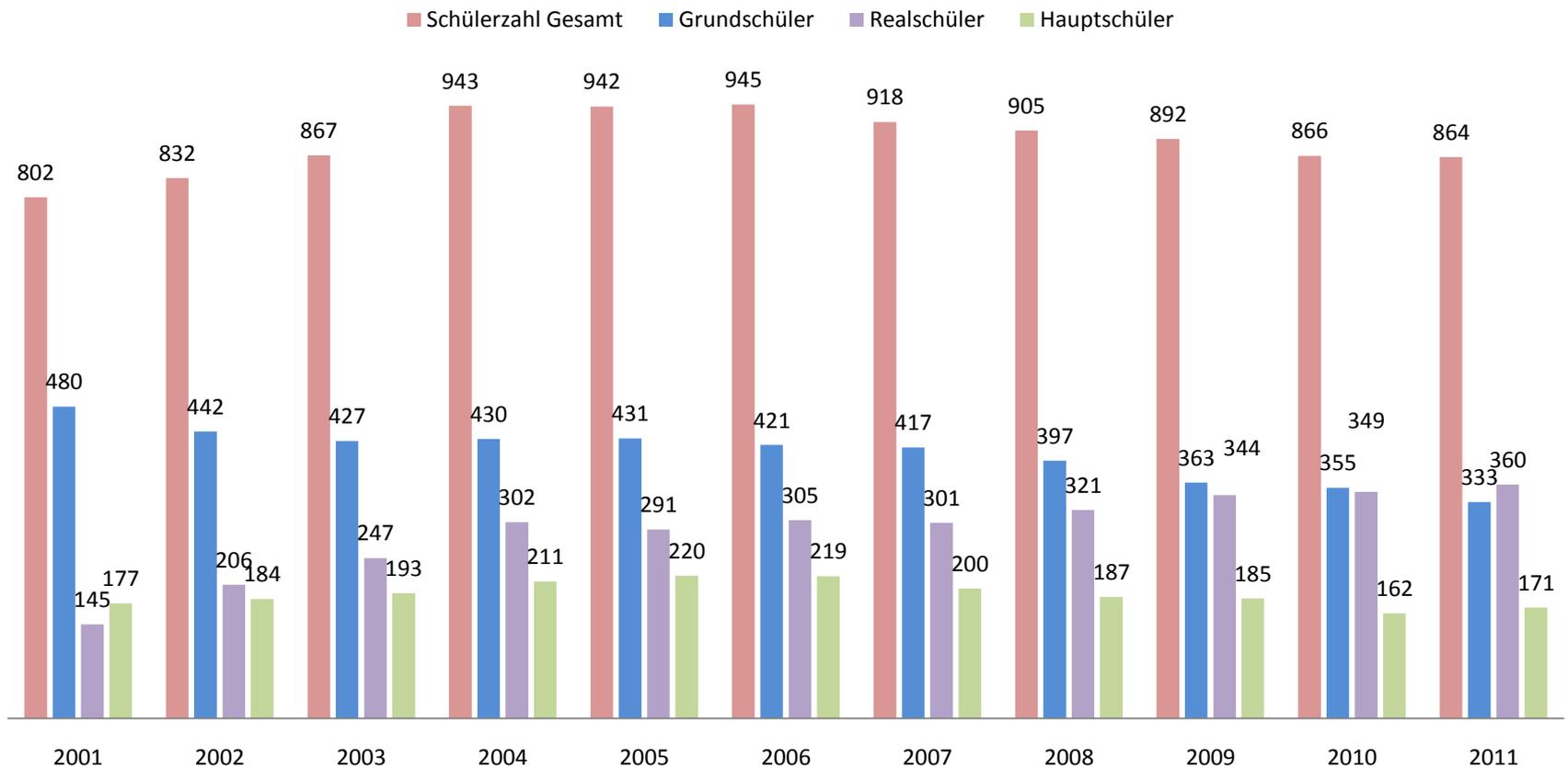
## Statistik

Amtliche Fortschreibung der Einwohnerentwicklung durch das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (31.12.2002 - 30.06.2011)





## Schülerzahlen





## Statistik

### Zahl

**Arbeitslose**

**> 150**

**Bedarfsgemeinschaften**

**~ 90**

**Stipendiaten**

**101**



# Steuern und Abgaben

	bisher	beschlossen
Grundsteuer A	295	300
Grundsteuer B	390	395
Gewerbesteuer	410	415

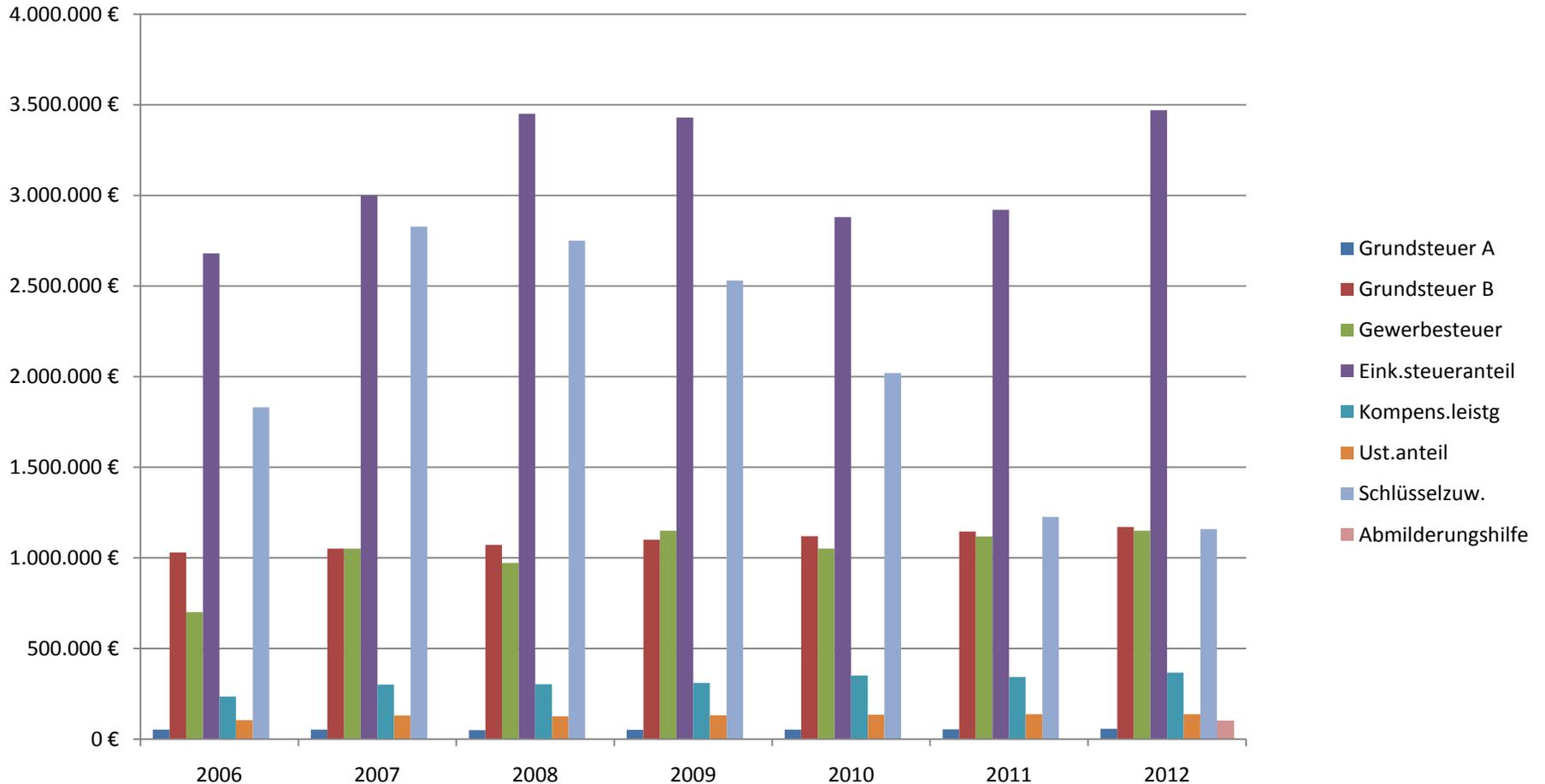


# Haupteinnahmen

	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Grundsteuer A	52.000 €	52.000 €	48.500 €	50.000 €	52.000 €	54.000 €	56.000 €
Grundsteuer B	1.030.000 €	1.050.000 €	1.072.000 €	1.100.000 €	1.120.000 €	1.145.000 €	1.170.000 €
Gewerbsteuer	700.000 €	1.050.000 €	971.500 €	1.150.000 €	1.050.000 €	1.118.000 €	1.150.000 €
Eink.steueranteil	2.680.000 €	3.000.000 €	3.450.000 €	3.430.000 €	2.880.000 €	2.920.000 €	3.470.000 €
Kompens.leistg	234.000 €	300.000 €	302.000 €	310.000 €	350.000 €	342.000 €	367.000 €
Ust.anteil	105.000 €	130.000 €	125.000 €	132.000 €	134.000 €	137.000 €	137.000 €
Schlüsselzuw.	1.830.000 €	2.828.000 €	2.750.000 €	2.530.000 €	2.020.000 €	1.226.000 €	1.158.000 €
Abmilderungshilfe	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	102.000 €
<b>Summe</b>	<b>6.631.000 €</b>	<b>8.410.000 €</b>	<b>8.719.000 €</b>	<b>8.702.000 €</b>	<b>7.606.000 €</b>	<b>6.942.000 €</b>	<b>7.610.000 €</b>



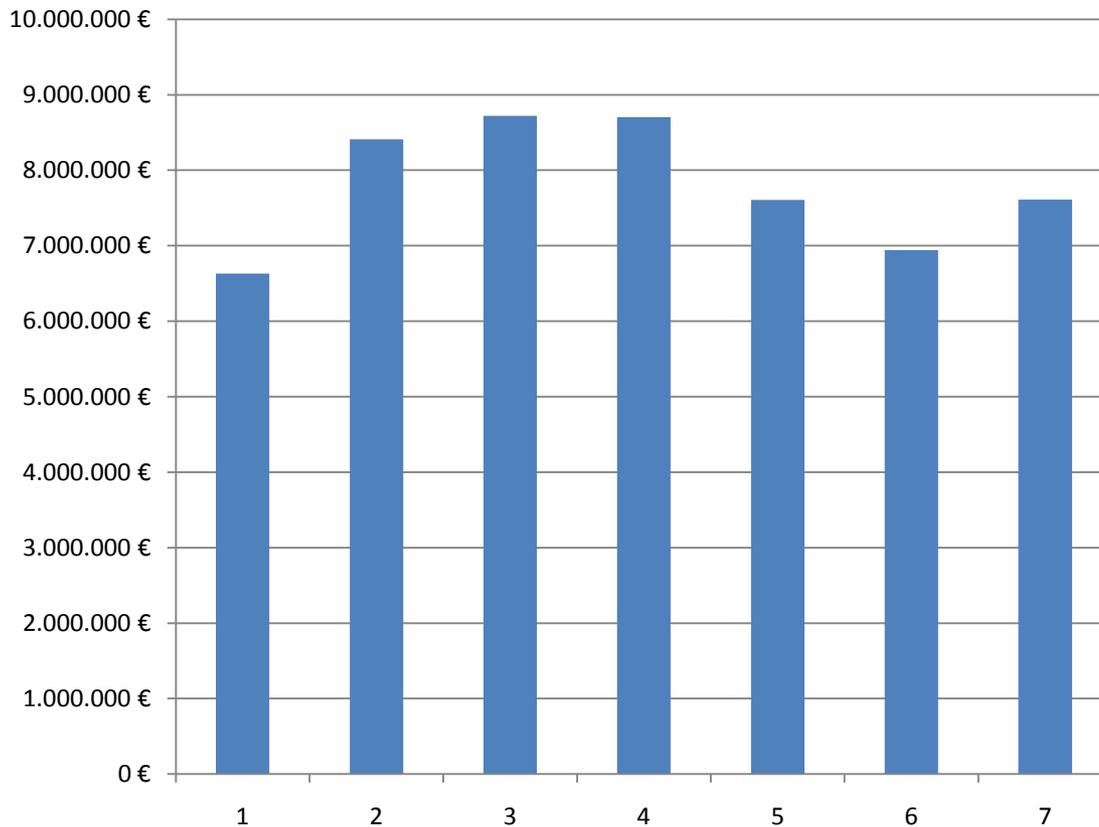
## Haupteinnahmen





## Haupteinnahmen

Summe der Haupteinnahmen



Jahr

Betrag

2006

**6.631.000 €**

2007

**8.410.000 €**

2008

**8.719.000 €**

2009

**8.702.000 €**

2010

**7.606.000 €**

2011

**6.942.000 €**

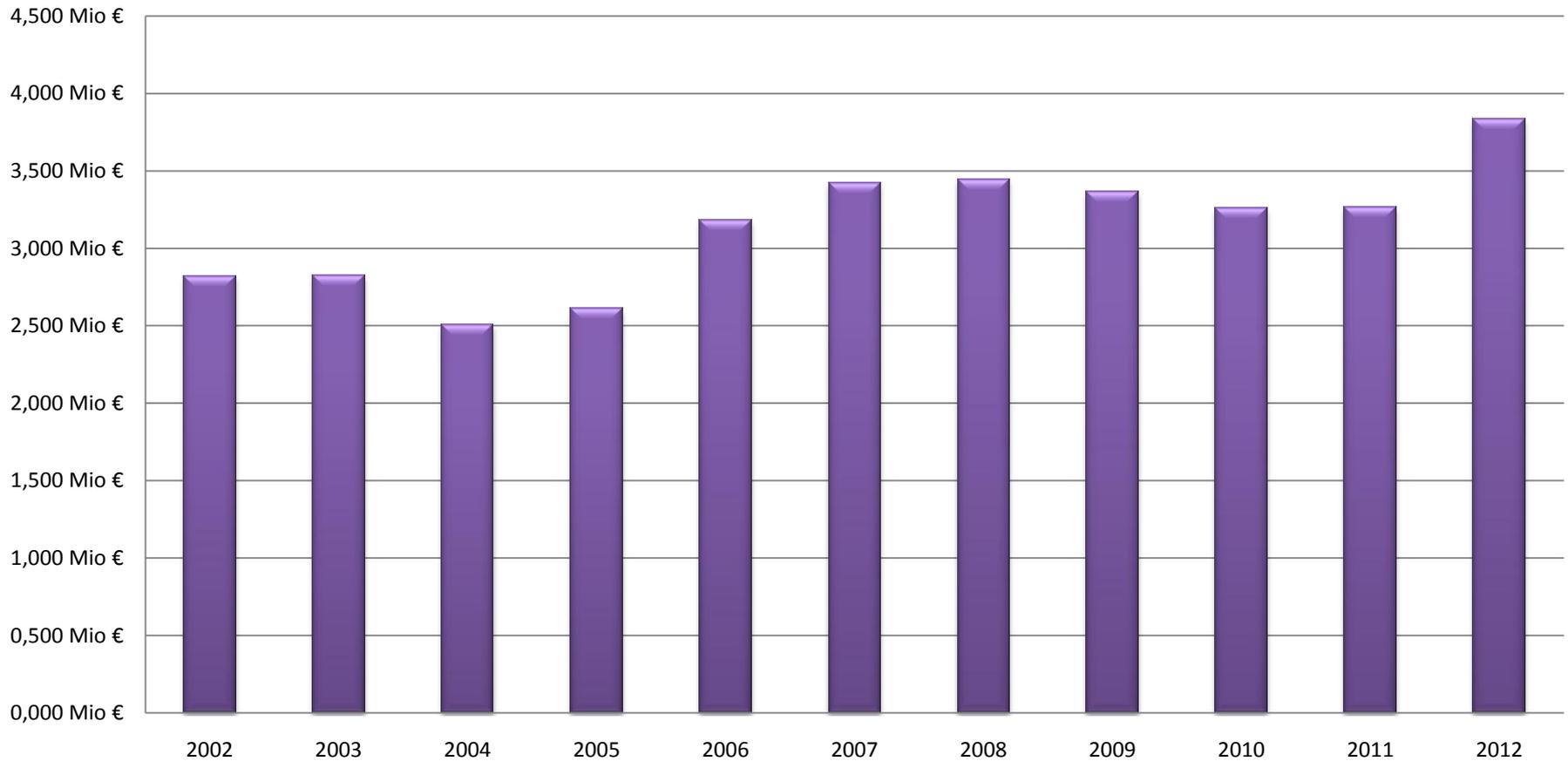
2012

**7.610.000 €**



## Haupteinnahmen

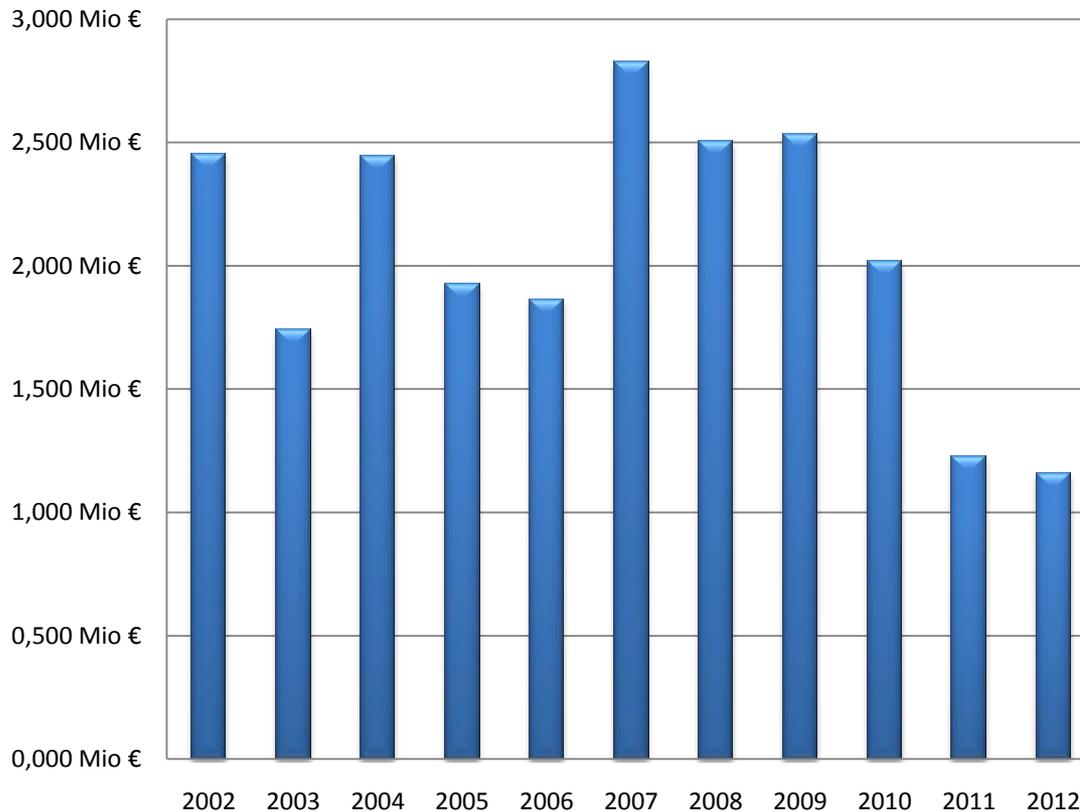
### Einkommensteueranteil





# Haupteinnahmen

## Schlüsselzuweisungen



## Ursache:

- Änderung im GFG 2012
- stark erhöhter Soziallastenansatz
- Flächenansatz

## Folgen:

- rd. 0,06 Mio. € weniger
- Fiktive Zurechnung von Gemeindesteuererträgen, die tatsächlich nicht vorhanden sind

# Umlagen

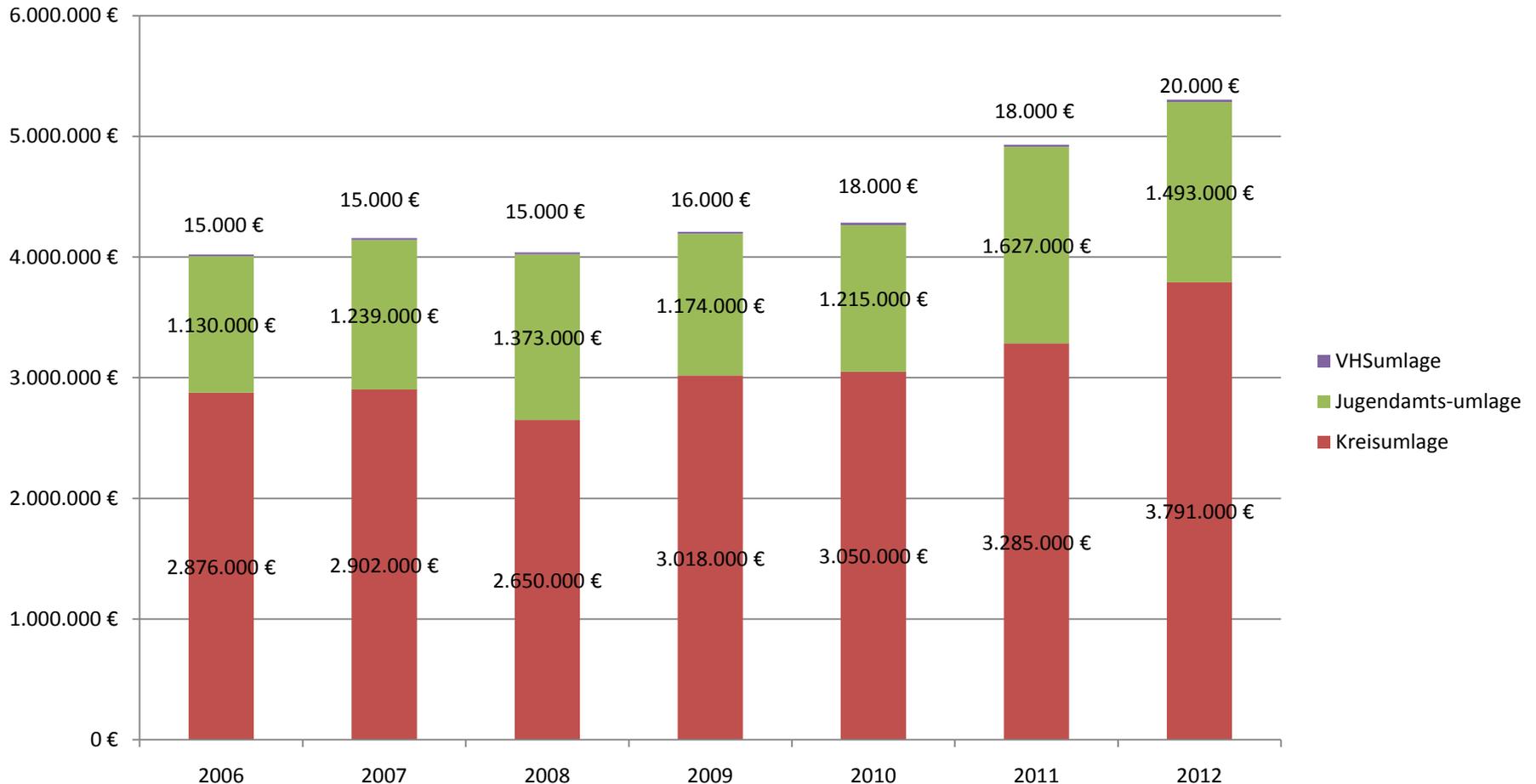
Haushalt 2012



	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
<b>Gew.St.umlage</b>	-11.600 €	173.000 €	177.000 €	192.000 €	182.000 €	194.000 €	191.000 €
<b>Kreisumlage</b>	2.876.000 €	2.902.000 €	2.650.000 €	3.018.000 €	3.050.000 €	3.285.000 €	3.791.000 €
<b>Jugendamts-umlage</b>	1.130.000 €	1.239.000 €	1.373.000 €	1.174.000 €	1.215.000 €	1.627.000 €	1.493.000 €
<b>VHSumlage</b>	15.000 €	15.000 €	15.000 €	16.000 €	18.000 €	18.000 €	20.000 €
	<b>4.009.400 €</b>	<b>4.329.000 €</b>	<b>4.215.000 €</b>	<b>4.400.000 €</b>	<b>4.465.000 €</b>	<b>5.124.000 €</b>	<b>5.495.000 €</b>



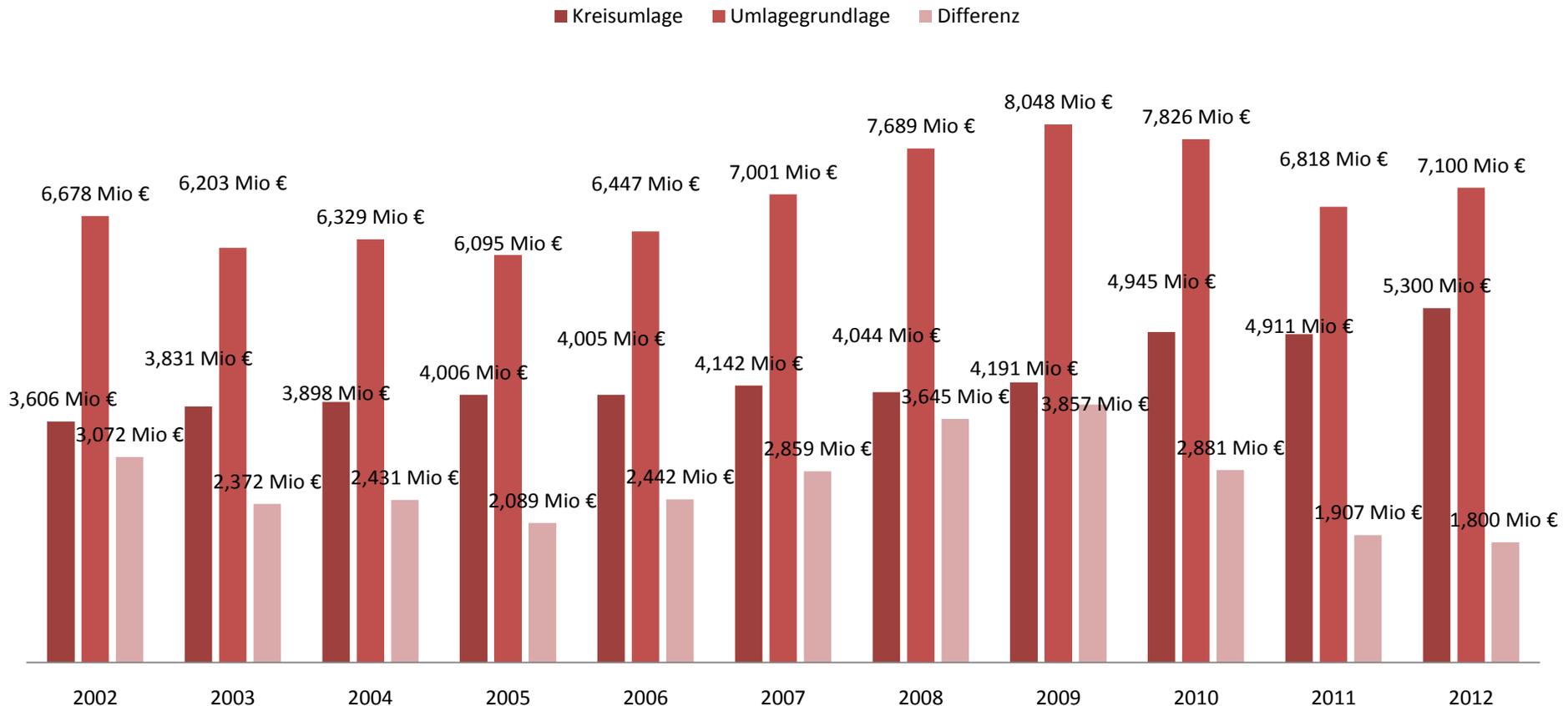
## Umlageaufwand





## Entwicklung Kreisumlage

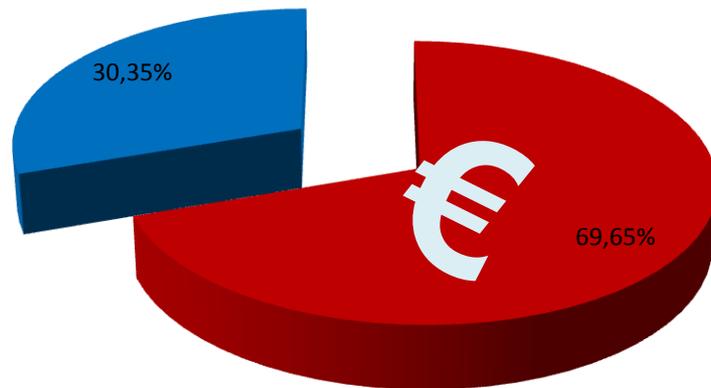
### Entwicklung der Kreisumlage (in Mio. Euro)



# Kreisumlage

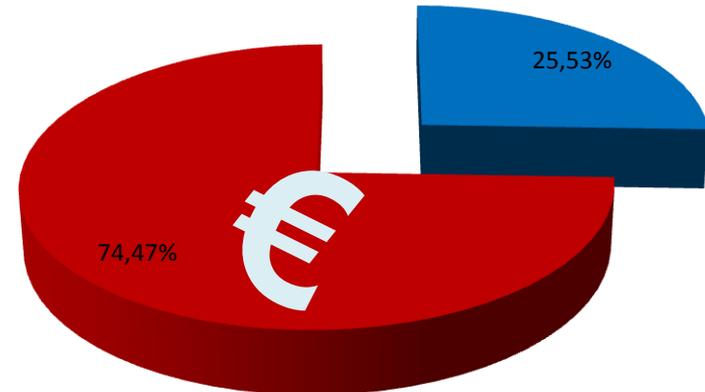


### Verwendung der Haupteinnahmen



- Umlagezahlungen an den Kreis
- Anteil für Aufgabenerledigung Hürtgenwald

### Verwendung der Umlagegrundlage



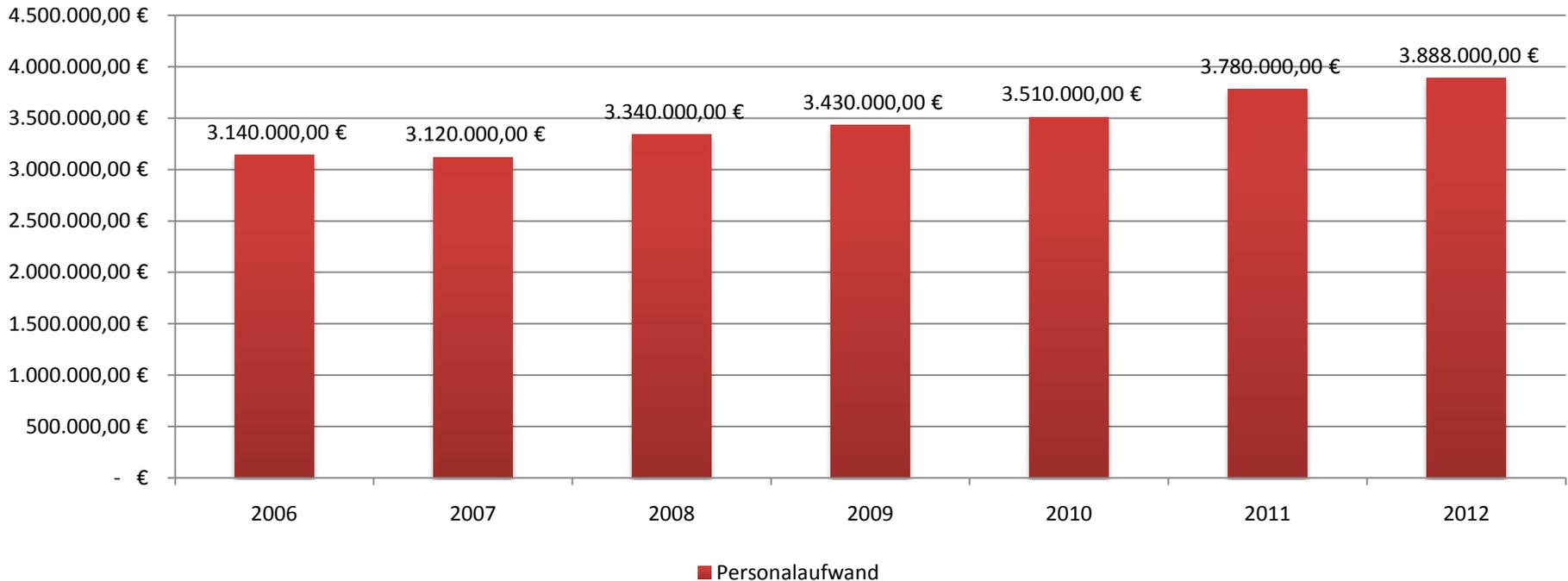
- Anteil für Aufgabenerledigung Hürtgenwald
- Umlagesätze (Kreis- und Jugendamt)



# Personalaufwand

Steigerung: 110.000 € ----- davon VKBeamte: 100.000 €

## Personalaufwand

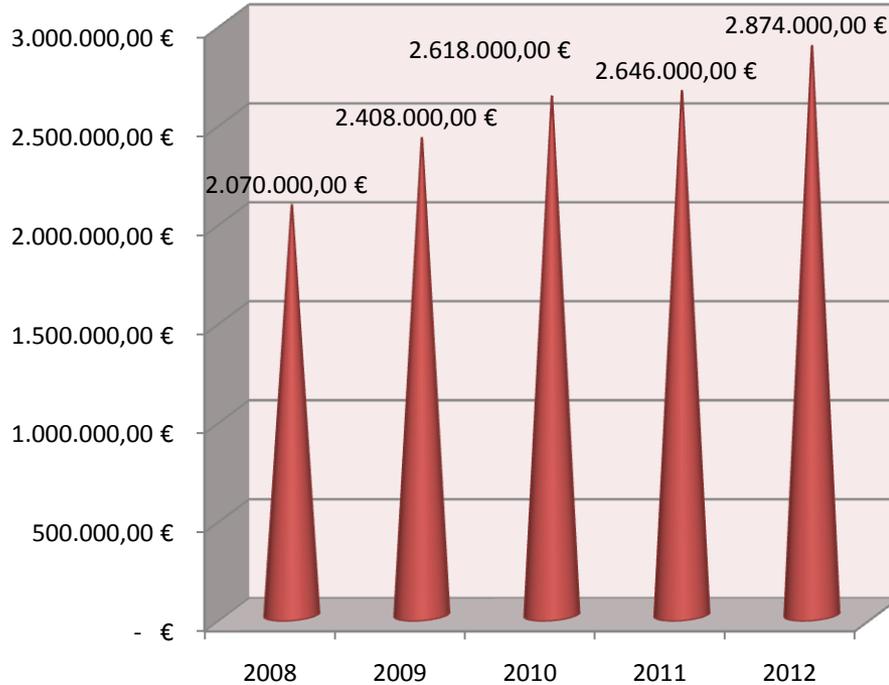


# Sonstiger Aufwand



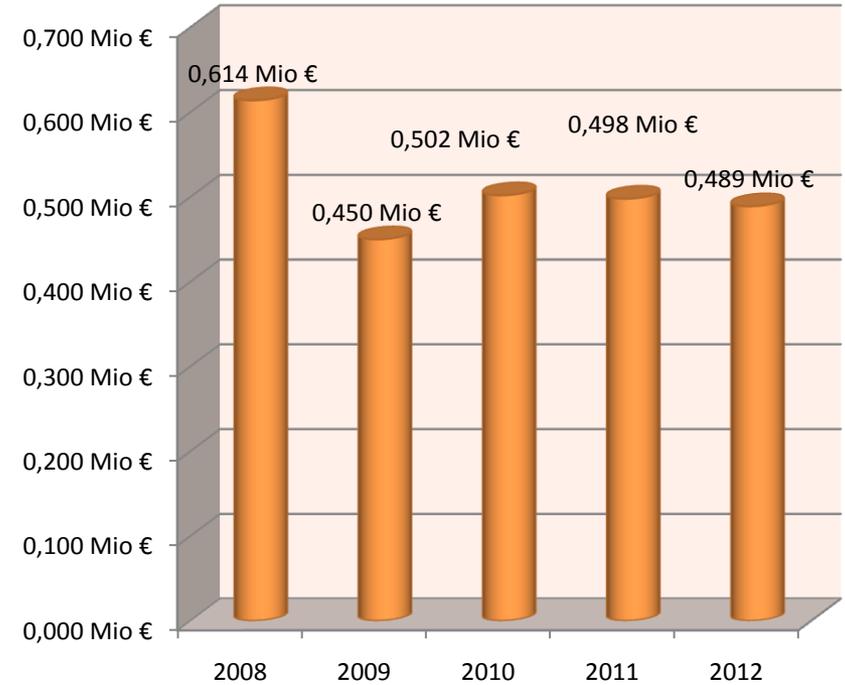
### Sach- und Dienstleistungen

■ Sach- und Dienstleistungen



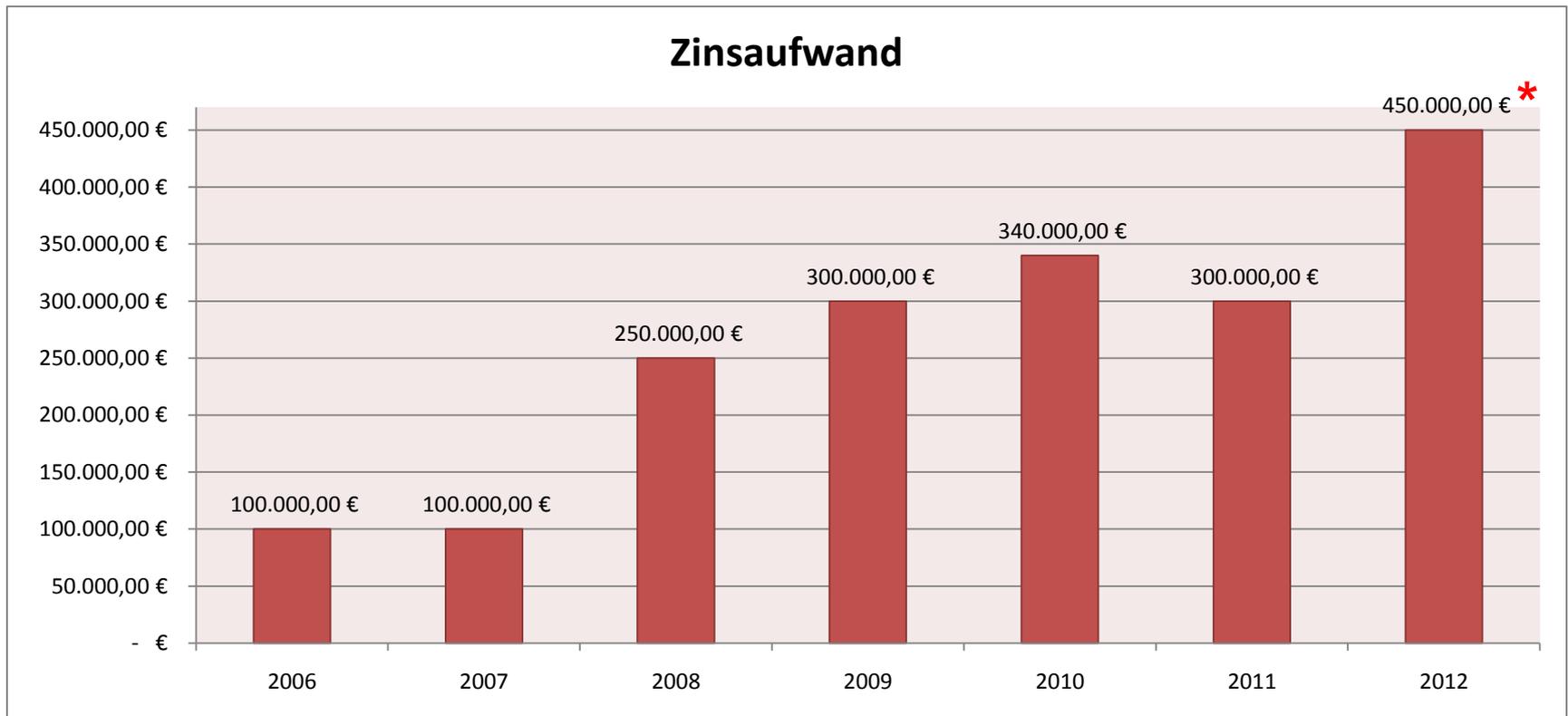
### Bewirtschaftungskosten

■ Bewirtschaftungskosten

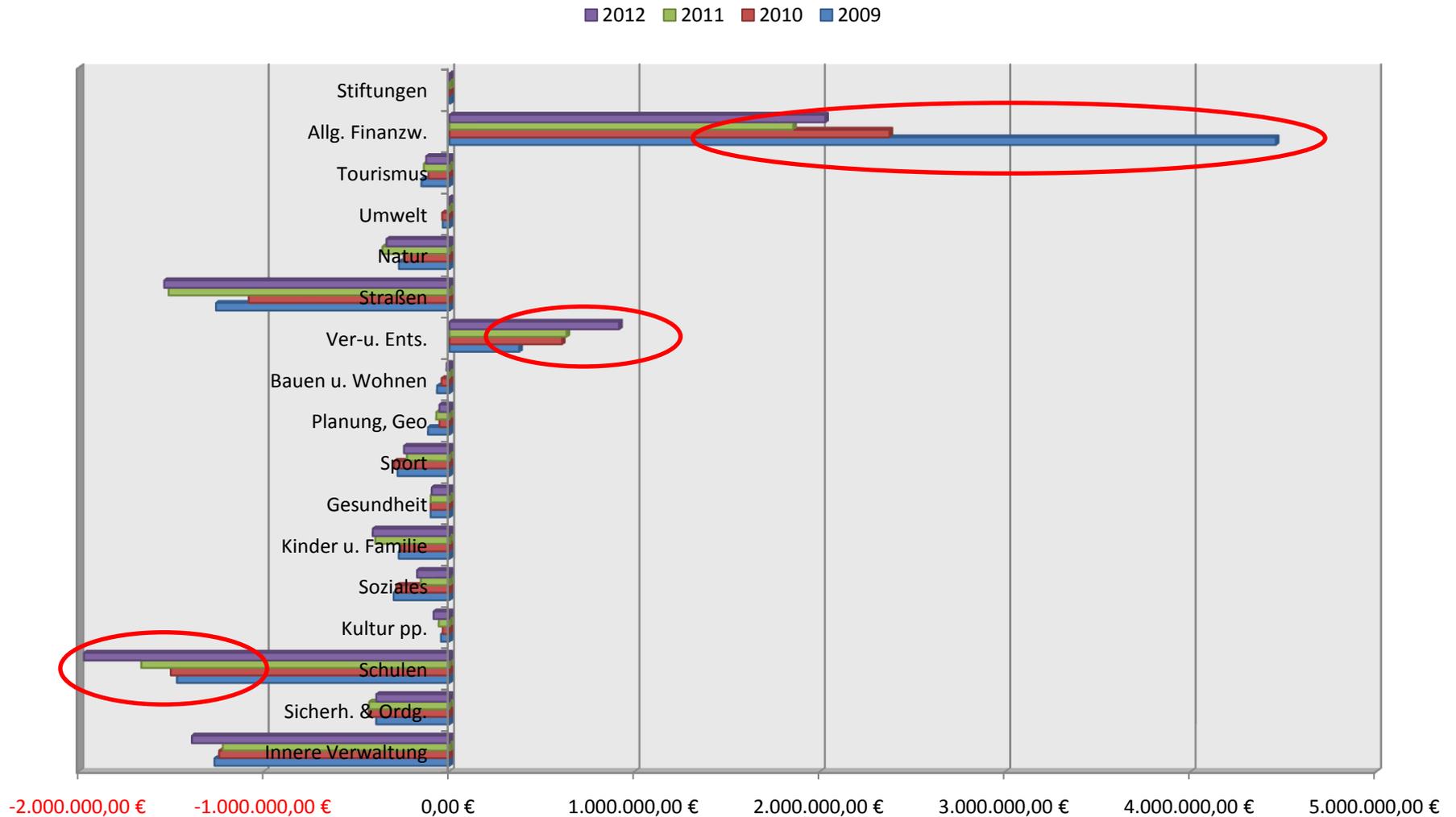




# Kapitalkosten



- \* Liquiditätskredite steigen weiter an
- für die 2. Jahreshälfte ist ein Zinsanstieg kalkuliert

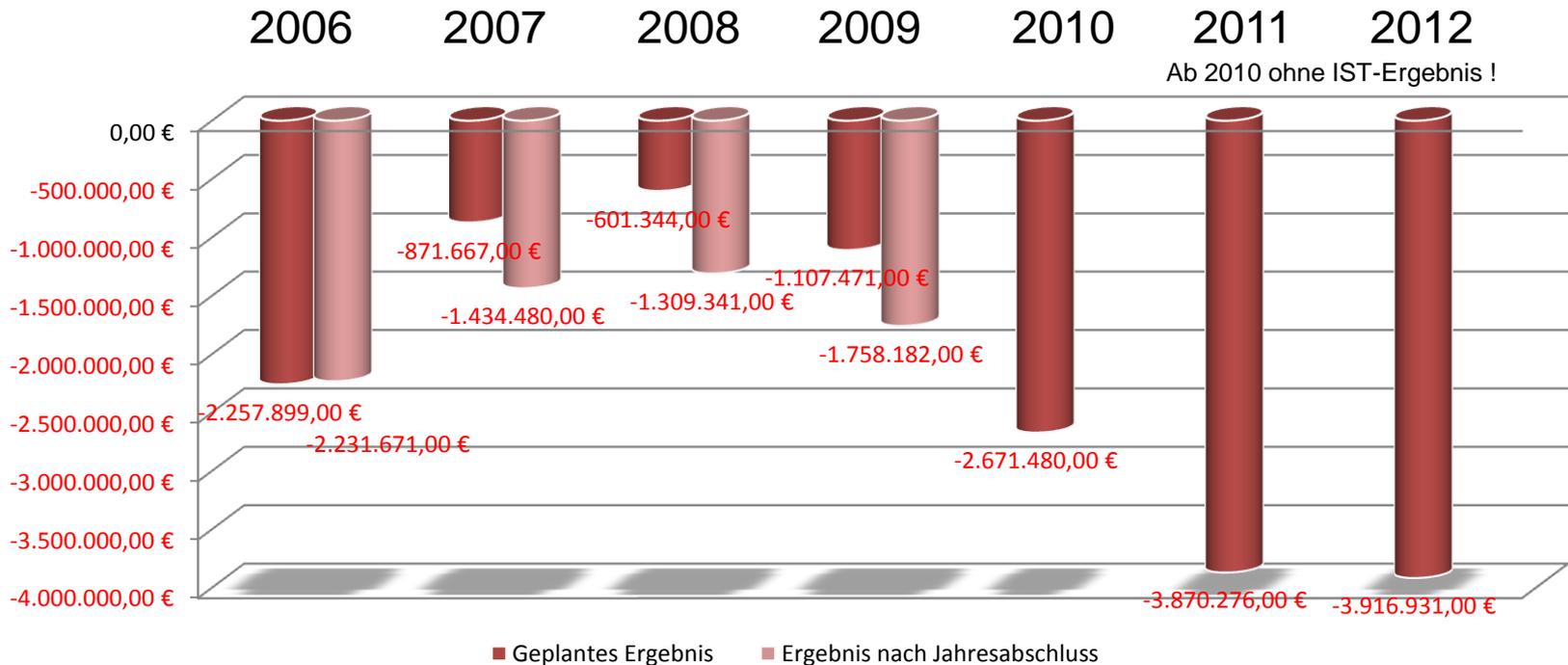


# Geplantes Jahresergebnis 2012

# Haushalt 2012



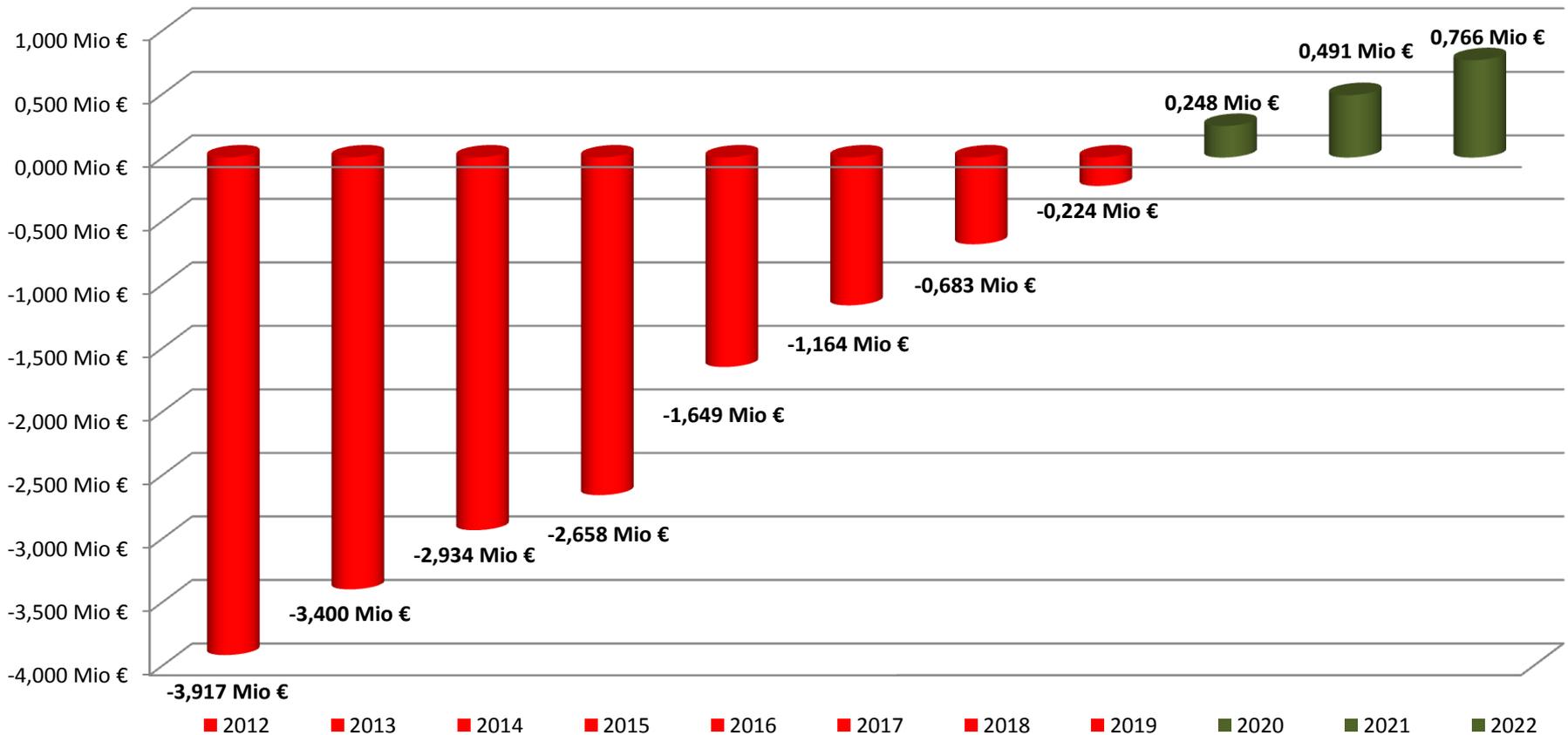
<b>Ertrag</b>	<b>15.549.772 €</b>
<b>Aufwand</b>	<b>19.466.703 €</b>
<b>Ergebnis lfd. Verw.tätigkeit</b>	<b>- 3.916.931 €</b>





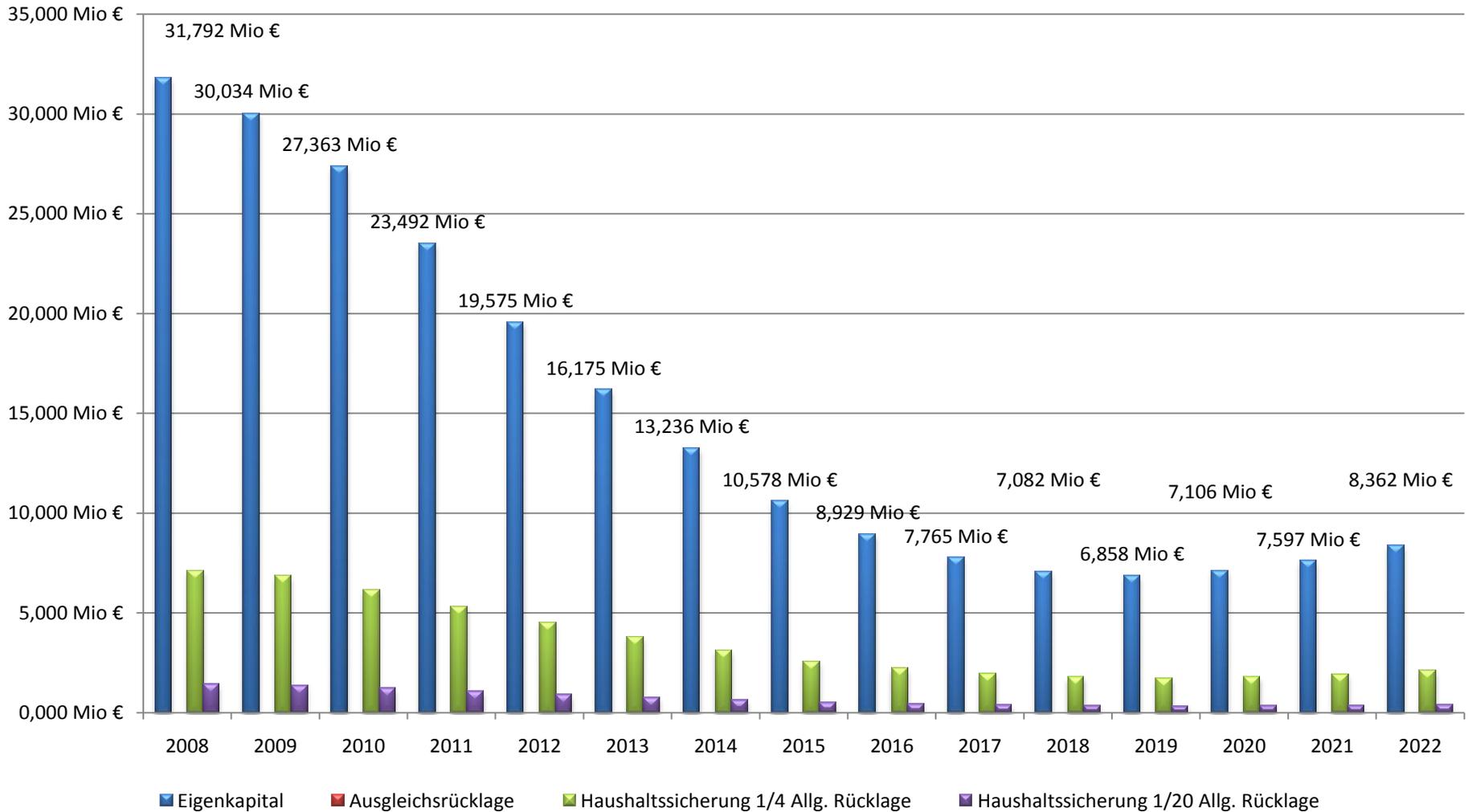
## HSK - Zeitraum

### Bis 2022 prognostizierte Jahresergebnisse:





## Eigenkapitalentwicklung bis Ende HSK



# Wer kann helfen?

Haushalt 2012



## ➤ BUND

- a) insbesondere bei Soziallasten
- b) neuer Ansatz bei der Ausstattung der Länder- und Kommunalfinanzierung

## ➤ LAND

- a) völliges Überdenken des dramatisch misslungenen, den fiskalischen Frieden gefährdenden GFG
- b) Abkehr von Wohltu-Gesten (Studiengebühren, Kindergartenbeitrag)

# Wer kann helfen?

Haushalt 2012



## ➤ KREIS

- a) rigoroses Überdenken des eigenen Handelns
- b) wir finanzieren die Kreisumlage über unser Defizit!!

## ➤ Hürtgenwald

- a) In bestimmten Bereichen muss dem demografischen Wandel Rechnung getragen werden
- b) Gleichzeitig müssen neue Einnahmequellen, wie Bio-, Wind- und Solarenergie erschlossen und vorangetrieben werden.

# FAZIT !!!

Haushalt 2012



- Tiefgreifende Finanzreform
- Gerechte Verteilung der Lasten auf die verschiedenen Ebenen des Staates
- Keine Bevorzugung der Ballungszentren
- Höhere Finanzausstattung des ländlichen Raumes



## Beratungsgang

Haupt- und Finanzausschuss

Dienstag

06. März 2012

Gemeinderat

Donnerstag

22. März 2012



# Vielen Dank!